

Joker Enns lässt Siegelbach vom Titel träumen

SPIEL DES TAGES: In der Nachspielzeit gelingt dem SCS-Stürmer der Siegtreffer gegen Neuheimsbach

VON PETER KNICK

NEUHEIMSBACH. Die Meisterschaft in der B-Klasse Süd ist weiterhin offen. Der SC Siegelbach gewann gestern durch einen Treffer in der Nachspielzeit das Spitzenspiel beim Tabellenführer SV Neuheimsbach mit 1:0 (0:0), zog damit am letzten Spieltag mit dem SVN nach Punkten gleich und erzwang ein Entscheidungsspiel um den Titel und den direkten Aufstieg in die A-Klasse.

Am kommenden Samstag stehen sich die beiden Teams erneut gegenüber. Wo das Spiel über die Bühne geht, stand gestern noch nicht fest.

„Sehr schmerzhaft“ sei diese Niederlage, erklärte der Neuheimsbacher Spielertrainer Halit Osmani nach der Partie, in der seinem Team ein Unentschieden zum Gewinn der Meisterschaft gereicht hätte. Und nur eine Minute trennte die Osmani-Truppe vom Titelgewinn. Als die dritte Nachspielminute anbrach, stand es in einem bis dahin enttäuschenden Duell der beiden Spitzenteams der B-Klasse 0:0. Doch dann trat der Siegelbacher Dominik Fuchs aus dem rechten Halbfeld einen Freistoß, Eigentlich eine sichere Beute für Sascha Rheinfrank. Der Keeper hielt den Ball aber nicht fest. Blitzschnell schaltete der Joker John Enns und staubte zum unjubilanten Siegtreffer ab.

Mit diesem die Meisterschaft verteidigenden Tor hatte keiner mehr gerechnet. Beide Teams schienen es in dieser zähen und dem Auge wenig bieten-



Freude und Erleichterung beim SC Siegelbach: Mit dem Treffer von John Enns hatte keiner mehr gerechnet. FOTO: VIEW

den Partie auf eine Nullnummer angelegt zu haben. Keiner wollte verlieren. Der SVN nicht, da er mit einem Remis am Ziel seiner Wünsche gewesen wäre. Und der SCS nicht, weil er mit einem Punkt die Aufstiegsreihe sicher erreicht hätte.

Beide Kontrahenten empfahlen sich in der ersten und zweiten Halbzeit wahrlich nicht für die A-Klasse. So wurden die Bälle nach vorne mit zunehmender Spielzeit immer höher, und das Niveau ging nach unten. Die einzige Szene, die sich bis zum turbu-

lenten Schlussteil einprägte, war ein satter Schuss des Siegelbacher Spielertrainers Dominik Becker in der zwölften Minute. Doch der später so unglückliche Schlussmann Rheinfrank bewahrte da sein Team mit einer spektakulären Parade vor einem frühen Rückstand. Das war nicht die einzige Chance der Gäste in Durchgang eins. So konnte Jan-Erik Schröder (28.) Marcel Faths gefühlvolles Zuspätkommen am langen Eck nicht verwerten. Vom Heimteam war in der ersten Hälfte hingegen in Sachen Offensive

so gut wie nichts zu sehen. Nach der Pause änderte sich das – vorübergehend. Halit Osmani (56.) gab ein Schusschen auf das Siegelbacher Tor ab. Weit gefährlicher war dann drei Minuten später sein Kopfball nach einer Ecke. Danach suchte der SVN sein Heil wieder in der Defensive und schien auch alles unter Kontrolle zu haben. Doch auf einmal kam eine Dramatik in die Partie. Durch eine Strafraumszene in der 89. Minute. Der Ball flog in Richtung Neuheimsbacher Tor, und Halit Osmani hatte auf einmal die Hände im Spiel. Der Schiedsrichter entschied ohne zu zögern auf Handelfmeter. Dominik Fuchs legte sich die Kugel zurecht – und donnerte sie übers Tor in den blauen Neuheimsbacher Himmel. Damit schien die Nullnummer und der Titel für das Heimteam gebongt zu sein. Aber Enns machte mit seinem späten Treffer den Neuheimsbachern einen Strich durch die Rechnung.

„Wir hätten ein 0:0 auch angenommen“, bemerkte nach dem glücklichen Sieg Dominik Becker, der mit seinem Team nun noch Meister werden kann.

SO SPIELTEN SIE

SV Neuheimsbach: Rheinfrank - Zimmermann, Pink, Mielke, Schneider - Halit Osmani - Kempf (80. Pfaff), Doll, Seim, Iovannitti (88. Becker) - Valon Osmani
SC Siegelbach: Moritz - Kahled, Marx, Haifner, Haller - Becker - Straub (76. Jankowski), Jakob, Fath (80. Enns), Schröder - Fuchs
Tor: 0:1 Enns (90.+3) - **Gelbe Karten:** Valon Osmani, Mielke, Seim, Zimmermann, Halit Osmani - Fuchs - **Beste Spieler:** Halit Osmani - Becker - **Zuschauer:** 200 - **Schiedsrichter:** Maas (Morfautern).

Rhein
 17
 22.5.